

Öffentliche Stellenausschreibung (325/118/2020)

Im Dezernat Soziales und Gesundheit, Jugendamt des Landratsamtes Nordsachsen ist zum schnellstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Sachbearbeiter Unterhalt und Beistandschaften (m/w/d)

befristet zur Mutterschutz-/Elternzeitvertretung zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Arbeitsort ist Oschatz.

Das Landratsamt Nordsachsen ist ein attraktiver und familienfreundlicher Arbeitgeber. Er bietet mit seinen ländlichen Regionen und einer guten Verkehrsanbindung hervorragende Lebens- und Arbeitsbedingungen. Flexible Arbeitszeiten ermöglichen unseren Beschäftigten Beruf und Familie miteinander zu vereinbaren. Durch Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements möchten wir für unsere Beschäftigten einen attraktiven Arbeitsplatz schaffen. Mithilfe der Personalentwicklung wollen wir Beschäftigte zielgerichtet weiterentwickeln. Nutzen Sie die Chance neue Herausforderungen zu meistern und eigene Ideen einzubringen und zu verwirklichen. Weiterführende Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.landkreis-nordsachsen.de.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Arbeitsinhalte:

Beratung und Unterstützung gemäß §§ 18; 52a SGB VIII

- Unterhaltsberatung von tatsächlich allein für ein Kind Sorgende, jungen Volljährigen und nichtverheirateten Müttern sowie nicht miteinander verheirateten Eltern
- Unterstützung bei Anträgen, Fertigung von Schriftsätzen
- Beratung zur Vaterschaftsfeststellung
- Beratung zur Möglichkeit der Einrichtung einer Beistandschaft

Verfahren im Wirkungskreis der Beistandschaft gemäß § 55 SGB VIII, §§ 1712 ff. BGB

außergerichtlich

- Ausführliches Beratungsgespräch mit antragstellendem Elternteil, dabei Aufnahme von Basisdaten, Feststellung der Problemlage, Erfassung anspruchsbegründender Tatsachen und Erörterung der Rechtslage
- Aufforderung des potentiellen Vaters zur Abgabe einer Erklärung, sich zur Sache zu äußern bzw. Aufforderung des/der Unterhaltspflichtigen zur Auskunftserteilung (§ 1605 BGB) und zur Unterhaltszahlung (Inverzugsetzung gemäß § 1613 BGB), Sicherung der Rechte des Kindes
- Ermittlung des unterhaltsrechtlich relevanten Einkommens und Ermittlung des individuellen Unterhaltsanspruchs des/der Berechtigten, Berücksichtigung von Sonder- und/oder Mehrbedarf
- Aufforderung zur Beurkundung des Unterhalts, Zahlungskontrolle, Rückstandsübersicht
- Überwachung, regelmäßige Aktualisierung und Umstellung der Unterhaltstitel - Anpassung bei gesetzlichen Neuregelungen
- Laufend: Rückkopplung mit betreuendem Elternteil

Verfahren im Wirkungskreis der Beistandschaft gemäß § 55 SGB VIII, §§ 1712 ff. BGB

gerichtlich

- Beratung zur Verfahrenskostenhilfe (VKH) verbunden mit Aufnahme des VKH-Antrags mit dem antragstellenden Elternteil und Prüfung auf Vollständigkeit der notwendigen Anlagen
- Prozessvertretung des Kindes zur Feststellung der Vaterschaft und/oder in Unterhaltsverfahren vor dem Familiengericht in 1. und 2. Instanz einschließlich Erarbeitung des verfahrenseinleitenden Antrags, von Beweissicherungsanträgen, Stellungnahmen zu Anträgen/ Erwiderungsschriftsätzen weiterer Verfahrensbeteiligter und deren Rechtsanwälte sowie Entscheidung über Rechtsmittel- Einlegung
- Prüfung und Bestimmung der für den jeweiligen Einzelfall geeigneten und zweckmäßigen Verfahrensart zur Durchsetzung des angemessenen Unterhalts außergerichtlich und gerichtlich

Wir erwarten von Ihnen:

- abgeschlossenes Studium (Bachelor, Diplom (FH)) in Verwaltungswissenschaften, Fachrichtung Allgemeine Verwaltung oder Sozialverwaltung oder Abschluss als Verwaltungsfachwirt/in

- selbstständiges Arbeiten, gute Kommunikationsfähigkeit und Einfühlungsvermögen, Analyse- und Problemlösefähigkeit, Sorgfalt/Genauigkeit/Durchsetzungsvermögen, Teamfähigkeit
- teilweise Außendiensttätigkeit
- Fahrerlaubnisklasse B und Bereitschaft zur Nutzung des privaten Kfz für dienstliche Zwecke, soweit kein Dienst-Pkw zur Verfügung steht und die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel unwirtschaftlich oder unzweckmäßig ist

Wir bieten:

- eine nach Entgeltgruppe E 9c gemäß Anlage 1 - Entgeltordnung (VKA) - Teil A Abschnitt I Ziffer 3 Entgeltgruppen 2 bis 12 (Büro-, Buchhalterei-, sonstiger Innendienst und Außendienst) des TVöD bewertete Stelle
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung
- ein interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld
- Unterstützung bei der aufgabenbezogenen Fort- und Weiterbildung
- Angebote zur betrieblichen Gesundheitsförderung
- die Möglichkeit eines Jobtickets für die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel innerhalb des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes
- eine Zusatzversorgung und vermögenswirksame Leistungen
- eine Jahressonderzahlung und die Möglichkeit einer zusätzlichen leistungsorientierten Bezahlung

Vor Beginn der Tätigkeit wird ein erweitertes Führungszeugnis gemäß § 30a Bundeszentralregistergesetz verlangt.

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre vollständige aussagekräftige Bewerbung inklusive Anschreiben, Lebenslauf sowie Nachweis über den einschlägigen Berufs-/Studienabschluss mit Prädikatsbezeichnung. Fügen Sie der Bewerbung relevante Unterlagen zu den weiteren Anforderungen dieser Stellenausschreibung bei. Es können nur vollständige Bewerbungen berücksichtigt werden.

Die Unterlagen übersenden Sie bitte mit Angabe der Stellenausschreibungsnummer 325/118/2020 bis zum 20.08.2020 an das Landratsamt Nordsachsen, Amt für Personal und Organisation, Schloßstraße 27 in 04860 Torgau oder per E-Mail an bewerbung@lra-nordsachsen.de. Bitte übermitteln Sie die elektronischen Anlagen im pdf-Format. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Förster unter der Telefonnummer 03421/758 1542.

Wir weisen auf § 11 Abs. 1 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes hin, wonach wir zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens berechtigt sind. Sie können jederzeit Auskunft über Ihre Person betreffende Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten, die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten, die Löschung von personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen sowie der Verarbeitung personenbezogener Daten widersprechen. Sollten Sie zur der Auffassung gelangen, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie sich mit Beschwerden an den Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes Nordsachsen (datenschutzbeauftragter@lra-nordsachsen.de) wenden.

Wir bitten um Verständnis, dass die Bewerbungsunterlagen ohne ausreichend frankierten Rückumschlag nicht zurückgesandt werden können. Ihre Unterlagen liegen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens 4 Wochen zur Abholung an der o. g. Anschrift bereit. Alle Bewerbungsunterlagen werden danach gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.